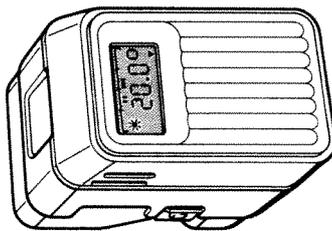


CENTRA RAUMTRONIC

Tastenabdeckung

Zum Schutz vor unerwünschten Eingriffen durch spielende Kinder oder andere Personen. Erhältlich samt „Schlüssel“ (ohne den die Kappe nicht zu entfernen ist) als Sonderzubehör Typ EHT 1.



CENTRA-BURKLE

GmbH

Postfach 1164, 7036 Schönaich, Telefon 0 70 31 / 557-01

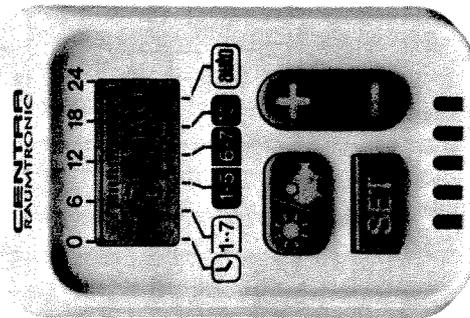
Honeywell Braukmann

GmbH

Postfach 1160, 6950 Mosbach, Telefon 0 62 61 / 81-0

L 549 5 3 1289

7156 655 Made in W.-Germany



Elektronischer Heizkörperregler Gebrauchsanleitung

Das alles kann nur die Raumtronic:

- Jeden Heizkörper für sich regeln
- 4 Schaltzeiten pro Tag – das heißt: 4 mal täglich automatisch umschalten (Heizen/Sparen)
- Spar- bzw. Heiztemperatur zwischen 8°C und 28°C frei einstell-, veränder- und umschaltbar
- Jeden Wochentag nach seinem Zeitprogramm regeln oder ...
- ... Werktage (1–5) gleich, Wochentage (6–7) gleich, (= Blockregelung) oder ...
- ... Tages- und Blockprogramme beliebig mischen
- Beim Lüften sparen (Ventilschließ-Automatik)
- Nach dem Lüften automatisch wieder Behaglichkeit
- Automatikschutz vor Einfrieren und Verkalken

Was finde ich wo ?

Grundeinstellung Die ganz einfachen Bedienregeln	Seite 4/5 4
Wegweiser zum eigenen Programm Schaltzeiten abfragen und eingeben Schaltzeiten ändern und löschen Heiz- und Spartemperaturen ändern	6 ... 8 6 7 8
Sonderfunktionen – Montage – Technik Sicherheit – ganz automatisch Sommerpause/Sommerzeit Was tun, wenn ... Montage am Heizkörper Raumtronic paßt (fast) überall Raumtronic – technisch gesehen Wartung und Reinigung	9 ... 19 10 11 12...15 16 17 18/19 19 3

Symbol Sparzeit

Symbol Heizzeit

24-Stunden-Skala Tagesprogramm
(jeder Strich steht für 1 Stunde Heizen)

Anzeige-Fenster
gibt als Normalanzeige die gültige Heiz- oder Spartemperatur an

Pfeil zur Auswahl der Wahlstationen

Wechseltaste
zum Wechseln von der Heizzeit zur Sparzeit und umgekehrt

Änderungs-Taste
für Temperaturen, Schaltzeiten und Stellung des Anwahl-Pfeils

SET-Taste
zum Abfragen, Speichern und Weiterschalten

Temperaturfühler

Wahlstationen

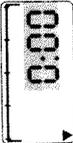
- L** Jetzige Uhrzeit abfragen bzw. verändern
- 1-7** Heutigen Wochentag abfragen bzw. verändern (z.B. 3 = Mittwoch)
- 1-5** Schaltzeiten Mo bis Fr abfragen bzw. verändern
- 6-7** Schaltzeiten Sa und So abfragen bzw. verändern

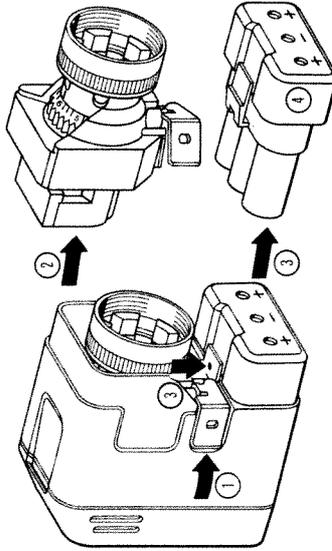
C Heiz- bzw. Spartemperatur abfragen bzw. verändern

auto Regelbetrieb nach eingegebenem Tages- bzw. Wochenprogramm.

Grundeinstellung

Batterien einsetzen und Grundprogramm aktivieren

- ① Haltebügel öffnen
- ② Antrieb herausziehen (kann bei allen Bedienschritten vom Regler getrennt bleiben)
- ③ Batteriehalter entriegeln und herausziehen
- ④ drei Mignonzellen einsetzen (Polung auf Batteriehalter). Batteriehalter einschieben bis Riegel einrastet.
- ⑤ Kurz darauf erscheint im Anzeigefenster: . Blinkende  heißt: Als erstes muß die jetzige Uhrzeit eingestellt werden.



Die ganz einfachen Bedienregeln

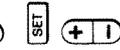


Was im Anzeigefenster blinkt, ist mit +/- veränderbar.
Mit SET schaltet man weiter.

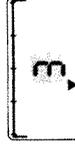
Also, gleich ausprobieren:



Mit + jetzige Stunde einstellen, mit SET zu den Minuten schalten und mit +/- jetzige Minute einstellen.



SET drücken, Pfeil blinkt bei Wahlstation 1-7 (Wochentage). SET drücken, mit +/- Wochentag einstellen (z. B. 3 = Mittwoch), dann SET drücken. Pfeil mit +/- auf auto stellen und SET drücken. Damit ist folgendes Grundprogramm wirksam:



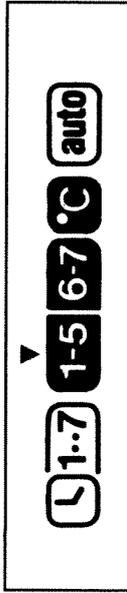
1-5			6-7			
1	2	3	4	5	6	7
Montag	Dienstag	Mittwoch	Donnerst.	Freitag	Samstag	Sonntag
☀ 6:00	☀ 6:00	☀ 6:00	☀ 6:00	☀ 6:00	☀ 6:00	☀ 6:00
☀ 22:00	☀ 22:00	☀ 22:00	☀ 22:00	☀ 22:00	☀ 22:00	☀ 22:00
☀	☀	☀	☀	☀	☀	☀
☀	☀	☀	☀	☀	☀	☀
☀	☀	☀	☀	☀	☀	☀
☀	☀	☀	☀	☀	☀	☀

☀ = Beginn Heizzeit ☀ = Beginn Sparzeit --- = unbenutzte Schaltzeit

Wechselt der Pfeil von selbst (nach 3 min) auf auto, SET drücken, Pfeil mit +/- auf  rücken und noch einmal SET drücken.

Wenn Sie irgendwo „hängenbleiben“: So oft SET drücken, bis Pfeil blinkt. Mit +/- Pfeil auf gewünschte Wahlstation rücken.

Schaltzeiten abfragen und eingeben



SET Abfragen, eingeben, ändern und löschen fangen immer so an: Pfeil von auto mit SET zum Blinken und mit +/- z.B. zur Wahlstation 1-5 rücken.

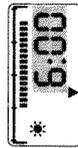


! Wenn schon unterschiedliche Schaltzeiten für einzelne Tage eingestellt wurden, darf nicht blockweise abgefragt werden, sonst erhalten alle Tage dasselbe Blockprogramm!

SET Mit SET Einstellen des Werktagsblocks beginnen. Bei Bedarf mit +/- weiterschalten zu Einzeltagen 1, 2, 3, 4, 5, wenn unterschiedliche Schaltzeiten für einzelne Tage eingestellt werden sollen.



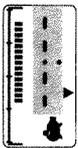
SET Mit SET erste Heizzeit anwählen. Die blinkende Zeit entweder mit SET bejahen ...



+ **-** ... oder mit +/- ändern und dann mit SET bejahen und ...



SET ... damit weiterschalten zur ersten Sparzeit, die im Grundprogramm unbenutzt ist: --:--



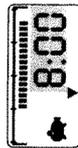
6

Schaltzeiten ändern und löschen

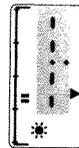
1-5			6-7			
1	2	3	4	5	6	7
Montag	Dienstag	Mittwoch	Donnerst.	Freitag	Samstag	Sonntag
5:30	5:30	5:30	5:30	5:30	6:00	6:00
8:00	8:00	8:00	8:00	8:00	--:--	--:--
16:00	16:00	16:00	16:00	13:00	22:00	22:00
22:30	22:30	22:30	22:30	23:00	22:00	22:00

Beispiel für ein individuelles Wochenschaltprogramm

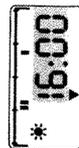
+ **-** Unbenutzte Sparzeit mit +/- nach eigenem Wunsch verändern ...



SET ... und mit SET zur nächsten Heizzeit schalten (im Grundprogramm unbenutzt).



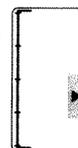
+ **-** Diese unbenutzte Heizzeit mit +/- einstellen.



SET Mit SET zur nächsten Sparzeit schalten und nach Wunsch verändern. Danach SET drücken.



+ **-** Entweder weitere Tage oder Wochenendblock einstellen oder gleich Pfeil mit +/- auf auto rücken und mit SET bestätigen.



7 Schaltzeiten löschen: --:-- mit +/- zwischen 23:50 und 0:00 einstellen.

Heiz- und Spartemperatur ändern



Zum Abfragen oder Ändern Pfeil über auto durch SET zum Blinken und mit +/- über Wahlstation °C bringen.



Mit SET die eingestellte Heiztemperatur abfragen ...



... und mit +/- nach Wunsch verändern.



Mit SET zur Spartemperatur weiterschalten.



Spartemperatur mit +/- verändern, abschließend mit SET bejahen. Jetzt mit +/- andere Wahlstation anwählen oder Pfeil auf auto mit SET bejahen.



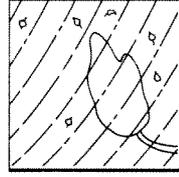
Temperatur-Einstellbereich 8°C bis 28°C

Außerdem möglich (siehe auch Seite 11):
Ventil auf (ON): 28°C einstellen, 1 mal + drücken
Ventil zu (OFF): 8°C einstellen, 1 mal - drücken
Mit +/- können Sie zwischen ON/OFF umschalten.

8

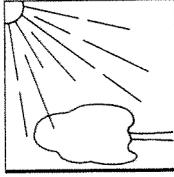
Schneller Wechsel? Kein Problem!

Ob mit Grund- oder Eigenprogramm – aus der auto-Stellung können Sie jederzeit auf Sonderwünsche umsteigen.

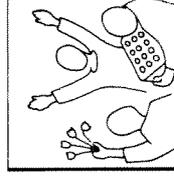


Wenn's z.B. draußen so abkühlt, daß Ihnen die eingestellte Temperatur nicht reicht:

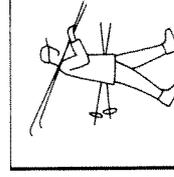
Einfach mit + erhöhen. Die höhere Temperatur bleibt bis zur nächsten Schaltzeit, danach Rückkehr zum Normalprogramm.



Natürlich geht's auch umgekehrt. Also wenn's die Sonne zu gut meint und es Ihnen zu warm wird: Einfach - drücken. Auch dieser Sonderwunsch gilt nur bis zur nächsten Schaltzeit.



Überraschungs-Besuch – Sie wollen abends länger heizen: Nach Anfang der Sparzeit Wechselfaste drücken. Dieses Umschalten ist auch umgekehrt möglich und gilt jeweils bis zur nächsten Schaltzeit.



Sie fahren zum Ski-Wochenende: Wechselfaste gedrückt halten, bis alle 24 Stundenstriche verlöschen (Dauer sparen). Bei Dauerheizen sind alle Striche sichtbar. Dauerzustand aufheben: Wechselfaste tippen.

9

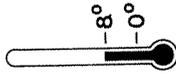
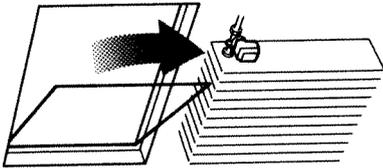
Sicherheit – ganz automatisch

Kein Einfrieren beim Lüften

Raumtronic macht Schluß mit dem Zum-Fenster-rausheizen: Der Regler schließt das Ventil sobald die Raumtemperatur stärker als 1 °C innerhalb 3 min. fällt.

OFF

Umgekehrt wird das Ventil wieder geöffnet, sobald das Fenster zu ist, also die Raumtemperatur wieder leicht ansteigt; dann sehen Sie wieder die Normalanzeige. Auch ein vergessenes offenes Fenster „bermerkt“ die Raumtronic: Nach 45 Minuten schützt sie den Heizkörper durch Wärmezufuhr vor dem Einfrieren. Soll das Heizen früher einsetzen, 2 mal SET - laste tippen.



Frostschutz

Bei betriebsbereiter Heizungsanlage und korrekter Montage der kompletten Raumtronic incl. geladener Batterien ist die Frostschutztemperatur 8 °C immer wirksam. Ausnahme Stellung **On**, beim Lüften (hier Einfrierschutz durch Zeitschaltung) und bei abgezogenem Bedienteil.

Kein Verkalken in der Heizpause

Jede Woche Samstag Vormittag wird das Ventil über den Motor einmal auf und zu bewegt. Kalk oder sonstige Ablagerungen haben also keine Chance, sich festzusetzen.

Sommerpause/Heizpause

Es gibt 2 Möglichkeiten:
(beide vom Zustand auto ausgehend)

1. bei abgeschalteter Heizung

Ruhestellung On mit offenem Ventil schont optimal Batterie und Antrieb

Solange + drücken, bis nach 28,0 °C die Anzeige **On** erscheint.

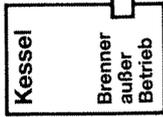
On

2. bei eingeschalteter Heizung

Ruhestellung OFF mit geschlossenem Ventil gewährleistet die Frostschutz-Überwachung

Solange – drücken, bis nach 8 °C die Anzeige **OFF** erscheint.

OFF



Am Anfang der neuen Heizperiode starten Sie den Automatik-Betrieb, indem Sie **2 x SET** drücken.

Anmerkung:
Vergessen Sie nicht beim Wechsel von **Normal- und Sommerzeit** die Uhrzeit  entsprechend zu ändern.

Was tun, wenn ...

... man beim Bedienen irgendwo steckenbleibt ?

SET - Taste so oft drücken, bis Pfeil blinkt.
Dann die gewünschte Wahlstation mit der Taste +/- neu anwählen.

... das Display „0“ zeigt?

Ursachen:

- a) Batterien sind entladen
 - Batterien austauschen (durch 2 x SET drücken kann der Regelbetrieb mit den alten Batterien noch für ca. 1 Woche fortgesetzt werden)
- b) Batterien sind falsch eingelegt
 - Batterien genau nach der Polung auf dem Batteriehalter einlegen.
- c) Bedienteil ist vom Antrieb abgezogen, Motor kann nicht laufen.
 - Durch 2 mal SET drücken erscheint wieder die Normal-Anzeige (auto).
- d) Die Ventilspindel ist blockiert
 - Heizungsfachmann fragen
- e) Die Ventilanpassung (Adapter) ist nicht korrekt ausgeführt –
 - siehe Seite 16.

12

... das Display keine oder eine unverständliche Anzeige bietet ?

Ursachen:

- a) Batterien sind total entladen
 - sofort entnehmen und austauschen.
- b) Die Inbetriebnahme muß wiederholt werden.
 - Batteriemagazin abziehen, 1 Minute warten und wieder einschieben (Klick!). Danach Uhrzeit und Wochentag einstellen.

... das Display „OFF“ zeigt, ohne daß ein Fenster geöffnet wurde ?

Ursache:

- Nach einer Erwärmung (z. B. durch Handwärme und anschließendes Abkühlen) wurde ein Temperatursturz wie beim Fensteröffnen registriert.
- Durch 2 mal SET drücken wird dieser Zustand sofort wieder aufgehoben.
 - Nach 45 min. wird der Zustand automatisch aufgehoben.

13

Was tun, wenn

... Ihr Raum nicht ausreichend warm wird?

Ursachen:

- a) Durch Vorhänge, Möbel usw. kann ein Wärmestau im Regler entstanden sein.
 - Entweder Sie erhöhen Ihre Wunschtemperatur oder
 - Sie verwenden den Heizkörperregler mit Fernbedienung.
- b) Ihre zentrale Heizanlage liefert zu wenig Wärme:
 - Einstellungen prüfen; bei zentraler Vorregelung Heizkurve steiler einstellen.
- c) Ihre Ventilspindel blockiert bzw. die Montage des Antriebs ist nicht in Ordnung:
 - Prüfen, indem Sie mit + auf „On“ stellen. Innerhalb 1 min sollte das Ventil ganz öffnen; wird der Heizkörper trotzdem nicht warm, Adapter und Einstellung am Justiering prüfen. Sonst Fachmann fragen.

... der Heizkörper nicht kalt wird?

Ursachen:

- a) Der Antrieb wurde nicht korrekt montiert:
 - Überwurfmutter festziehen
 - Prüfen Sie, ob der richtige Adapter verwendet wurde
- b) Einstellung des roten Justierings ist nicht optimal.
 - Solange – drücken, bis OFF erscheint. Nach ca. 3 min. schließt der Regler das Ventil. Heizkörper sollte in ca. 30 min. abkühlen. Wenn nicht, roten Justiering eine Zahl in Richtung Minus drehen; gegebenenfalls Vorgang wiederholen (siehe auch Montage am Heizkörper, Seite 16).

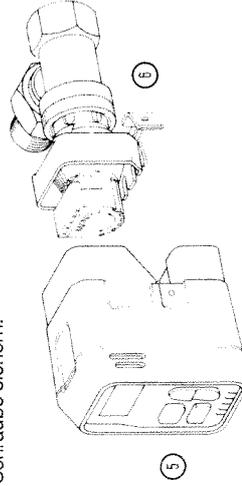
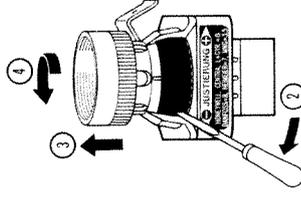
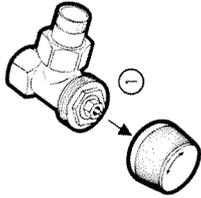
... die Raumtronic defekt ist?

Geräte mit Defekten, die hier nicht aufgeführt sind, bitte zum Austausch ins Werk schicken. Gewährleistung 2 Jahre, nur bei Geräten mit Originalzustand.

Montage am Heizkörper

Mit ein paar Handgriffen montiert

- Mutter bzw. Klemmring des Thermostatkopfes lösen, dann Thermostatkopf einfach abziehen.
- Bei neu installiertem Ventil Schutzkappe abnehmen ①.
- Bei Bedarf entsprechenden Adapter auf die Armatur stecken (siehe Tabelle Seite 17).
- Beim Ventilantrieb den roten Justierring auf die Normaleinstellung drehen ② (Einstellwerte auf Seite 17). Dazu kleinen Schraubendreher an der seitlichen Führung abstützen.
- Rändelmutter des Ventilantriebs vorschieben ③ und auf Ventil aufsetzen.
- Rändelmutter ohne Kraftaufwand auf das Ventilgewinde drehen ④. Dabei Ventilantrieb so halten, daß der rote Aufkleber nach oben zeigt.
- Rändelmutter von Hand (bei heißem Heizkörper mit Tuch) kräftig festdrehen.
- Bedienteil aufstecken ⑤.
- Mit Lasche verriegeln ⑥.
- Bei Bedarf mit beiliegender Schraube sichern.



16

Raumtronic paßt (fast) überall

Fabrikat Armatur	Adapter	Stellung Justier-Ring	
H. Braukmann Centra VN L & G/ Duogyr	nicht erforderlich	6	
Centra RN (bis 1986)	Stößelhut (klar) EHA 1 CB	6	
L & G/Radiagyr (bis 1987)	Stößelhut (grün) Gewändering mit Schlitz unten (grün) EHA 1 LG	6	
Danfoss RAVL	Gewändering mit Zahn oben (schwarz)	8	
RAV	Gewändering (grau) mit Schraube Stößelver- längerung (grau)	8	
RA	Gewändering (grau) mit Schlitz waagrecht	8	
Heimeier	nicht erforderlich	7	
MNG	nicht erforderlich	3,5	

17

Raumtronic – technisch gesehen

- **Elektronischer Heizkörper-Regler** Typ EHR 1 / EHR 100 mit PI-Regelverhalten. Ansprechempfindlichkeit 0,2 K, Meßzyklus 3 min.
- **Wochenschaltprogramm** mit Einzellag- und Block-schaltzeiten. 28 Schaltpunkte, 4 Schaltzeiten pro Tag. Schaltabstand 10 Minuten.
- **Werkseitiges Grundprogramm:** Heiztemperatur 21 °C von 6.00 bis 22.00 Uhr Spartemperatur 17 °C von 22.00 bis 6.00 Uhr
- **Leicht bedienbar mit nur 3 Tasten.** Umschalten und Dauereinstellung mit Wechsellaste. Spontane Temperaturänderung mit + / – Taste. Abfragen, Eingeben und Weiterschalten mit **SET**. Display mit Anzeige von Wunschtemperatur, Heizprofil und Schaltzeiten mit Stundenstrichen.
- **Geräteabmessungen:** 49 x 73 x 67 mm (B x H x T). Gewicht 205 g incl. Batterien.
- **Mikroprozessor-Intelligenz** Lüftungslogik: Fenster auf – Ventil zu und umgekehrt. Ventil-Antiblockier-Programm. Frostschutz bei 8 °C.
- **Ohne Stromanschluß.** 3 Mignon-Batterien 1,5 V, Alkali-Mangan. Typische Batterie-Lebensdauer ca. 2 Jahre.

Empfohlene Batterien

Varta energy 2000 Alkaline 4006, Ucar Alkaline E 91
Duracell Alkaline MN 1500 LR 6, Mallory alkaline MN 1500

Achtung:

Kein Netzgerät verwenden – Funktionsstörung!
Bei Verwendung von Zink-Kohle-Batterien bzw. NiCd-Accus ist mit wesentlich kürzeren Betriebszeiten zu rechnen. **Alte Batterien bitte nicht in den Müll, sondern bei Sammelstellen abgeben!**

18

- **Funktionsstört** nach DBP Vfg 1045/1984, VDE 0871-B.
- Geeignet für Thermostatventil-Unterteile in Wasserheizungen mit Vorlauftemperaturen bis 90 °C und den üblichen Anlagendrücken.
- **Handverstellung** des Ventilantriebs als Notfunktion.
- Montierbar auf die folgenden Thermostatventil-Unterteile (3/8" bis 1"), siehe Tabelle Seite 19.

Fabrikate	Maximaler statischer Druck	Maximaler Differenz-Druck
Honeywell-Braukmann	10 bar	1 bar
Centra-Bürkle	10 bar	1 bar
Landis & Gyr	10 bar	1 bar
Danfoss	10 bar	1 bar
Heimeier DN 15 DN 20	8 bar 5 bar	0,8 bar 0,5 bar
MNG	8 bar	0,8 bar

Für Schwerkraftarmaturen gelten reduzierte Werte

Oventrop	Oventrop, D-5787 Olsberg 1
Herz	Herz Armaturen, D-6450 Hanau 1
COMAP	Comap Armaturen, D-6082 Mörfelden

Wartung und Reinigung

Die Raumtronic ist wartungsfrei. Zur Reinigung von Staub genügt gelegentliches Abwischen mit feuchtem (nicht nassem!) Tuch. Keine Lösungs- oder Reinigungs-Mittel verwenden!

19